

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

Wien, am 23. Dezember 1991
GZ: 10.101/488-X/A/1a/91

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 Wien

1813 IAB
1991 -12- 30
zu 1812 J

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage
Nr. 1812/J betreffend Reisetätigkeiten im Umfeld vom Ministerium
und Sondergesellschaften II, welche die Abgeordneten Anschober,
Wabl, Freunde und Freundinnen am 30. Oktober 1991 an mich richteten,
stelle ich fest:

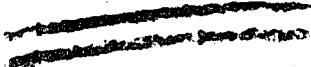
Punkt 1 bis 7 der Anfrage:

Ist es richtig, daß bestimmte Beamte des Wirtschaftsministeriums
sowie Mitarbeiter von Straßenbausondergesellschaften im Zeitraum
zwischen 1985 und 1990 auch Dienstreisen nach Korea durchführten?

Wenn ja, zu welchen konkretem Zeitpunkt und zu welchen konkreten
Zeitraum?

Wie lautet die Teilnehmerliste betreffend Mitarbeiter der Sonder-
gesellschaften, Mitgliedern von Aufsichtsräten dieser Sonderge-
sellschaften und Beamten aus dem Wirtschaftsministerium an dieser
Reise?

Welchen konkreten inhaltlichen Zweck verfolgte diese Reise?


Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 2 -

Wer finanzierte diese Reise?

Wie beurteilt der Wirtschaftsminister die Sinnhaftigkeit dieser Reise?

Welche Gesamtkosten entstanden für diese Reise?

Antwort:

Von Beamten der Bundesstraßensektion des Wirtschaftsministeriums wurden zwischen 1985 und 1990 keine Dienstreisen nach Korea durchgeführt.

Herr Sektionschef Dr. Freudenreich nahm in seiner Funktion als Präsident des Österreichischen Nationalkomitees der AIPCR (das ist die internationale Dachvereinigung der Straßenforschungsgesellschaften) am Weltstraßenkongress in Seoul/Korea teil, Kosten sind dem Bund keine erwachsen.

Die Teilnahme von Angestellten der Straßensordergesellschaften und von Aufsichtsräten, die nicht vom Wirtschaftsministerium nominiert wurden, entzieht sich meiner Kenntnis und Einflußmöglichkeit.

